

**STÄRKEN vor Ort 2011**  
**Übersicht Anträge Grünbühl**

Projekt	Inhalt des Projekts	Teilnehmer	Träger	Beratung im Begleitausschuss	Beantragte Mittel
Ich nehme Dich an der Hand - Neue Wege in Arbeit	Ziel ist, durch individuelle Begleitung und Unterstützung die sehr großen Vermittlungshemmnisse zu überwinden, die sich beim Vorgängerprojekt gezeigt haben. Dies ist die Voraussetzung, um überhaupt in soziale Praktika oder darüber hinaus in den Arbeitsmarkt einzusteigen. Die Erfahrungen haben gezeigt, dass die Frauen in ihren Lebenswelten abgeholt werden müssen. Deshalb liegt der Schwerpunkt in diesem Projekt bei einer aufsuchenden Beratung und Begleitung. Ein weiterer Schwerpunkt ist die nachsorgende Begleitung von Frauen, die eine Arbeitsgelegenheit oder ein Praktikum wahrnehmen oder kürzlich den beruflichen (Wieder)Einstieg geschafft haben. Es wird für alle eine offene Sprechstunde im Bürgertreff angeboten. Außerdem wird eine Schulung im hauswirtschaftlichen Bereich angeboten, mit dem Ziel, die Frauen in ihrer persönlichen Situation zu stabilisieren und für den Einstieg in Arbeit vorzubereiten	15 Frauen	Katholische Kirchengemeinde St. Elisabeth	25.01.2011	10.000,00 €
Jobtraining für Frauen in Grünbühl	Das Projekt ermöglicht Frauen mit Vermittlungshemmnissen einen niederschweligen Einstieg durch das Sammeln praktischer Erfahrungen. Bewährtes Einsatzfeld ist der Mittagstisch im Mehrgenerationenhaus. Neue Einsatzorte sind der Kath. Kindergarten sowie die Nachbarschaftshilfe. Die sozialen Einsatzfelder geben den Frauen einen geschützten Rahmen und ermöglichen ihnen eine soziale Teilhabe und den Aufbau neuer Kontakte. Neben einer regelmäßigen Begleitung durch Anleiterinnen finden vertiefende Schulungen zu Hygiene und Umgang mit einer Kasse statt.	7 Frauen	Katholische Kirchengemeinde St. Elisabeth	25.01.2011	10.000,00 €
Nadel und Faden	Aufbauend auf den Erfahrungen der Nähwerkstatt werden die Teilnehmerinnen befähigt, größere Nähstücke zu erstellen und höhere Stückzahlen zu produzieren. Dies setzt eine gute Zusammenarbeit und Teamfähigkeit voraus. Das Ziel zum Ende des Kurses ist, eine "Kollektion" erstellt und produziert zu haben, die den Anforderungen auf Flohmärkten, Adventsmärkten oder der Onlineplattform "Da Wanda" (Onlineportal für den Verkauf von Handarbeitsprodukten) standhält und damit eine Basis für ein Einkommen bieten. Als Ziele gewinnen dabei die Verbesserung der Teamarbeit, die Steigerung der Qualität der produzierten Artikel, die Identifikation mit dem Projekt, Organisationsgeschick, Verhandlungsgeschick und Selbstvertrauen an Bedeutung. Die TN sollen zum Projektende in der Lage sein, eine "Produktionskette" selbstständig zu kreieren und zu produzieren sowie eine Vertriebsstruktur aufzubauen. Die bisherigen Kurse haben gezeigt, dass noch mehr am kulturellen Verständnis und Miteinander gearbeitet werden muss. Hier sollen die jeweiligen religiösen wie auch persönlichen Feiertage (Namens- und Geburtstage) Anlass sein, sich über die jeweiligen Kulturen und Traditionen auszutauschen. Auch steht die Sprachentwicklung und die Verbesserung der Ausdrucksfähigkeit der TN weiterhin im Mittelpunkt.	20 Frauen, davon 10 unter 25 Jahren	Frau Katja Chmielewski	25.01.2011	10.000,00 €
Förderrahmen für Mikroprojekte gesamt: 53.750,00 €				Bisher beantragte Mittel:	30.000,00 €
				Noch verfügbare Fördermittel:	23.750,00 €